



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

Deutschland und seine Demokratie

Hier die Aufgaben zur Alltagsdeutsch-Lektion „Deutschland und seine Demokratie“.

1. Prüfe dein Textverständnis

Was steht im Text? Wähle alle richtigen Aussagen aus.

- a) Die Zivilgesellschaft in Deutschland besitzt in etwa genauso viel Lobbymacht wie die Wirtschaft.
- b) Richtig politisch aktiv ist nur eine Minderheit der Bevölkerung.
- c) Gesamtdeutschland kann auf mehr als ein halbes Jahrhundert Demokratie zurückblicken.
- d) Berlins Innensenator Andreas Geisel konnte im November 2018 einen rechten Demonstrationzug durch die Stadt verhindern.
- e) Deutschland ist föderal organisiert.
- f) Deutschlandweit gibt es fast 31 Millionen Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.
- g) Etablierte Parteien und Gewerkschaften haben damit zu kämpfen, dass immer weniger Menschen Mitglied werden wollen oder sogar die Partei bzw. Gewerkschaft verlassen.

2. Teste dein Sprachverständnis

Wie kann man die markierten Ausdrücke in den Sätzen anders formulieren? Wähle die Antwort mit der entsprechenden Bedeutung aus.

- 1. Uli hilft Flüchtlingskindern mit Fußballspielen, in Deutschland **Fuß zu fassen**.
 - a) Uli hilft Flüchtlingskindern mit Fußballspielen, sich an Deutschland zu gewöhnen.
 - b) Uli hilft Flüchtlingskindern in Deutschland, neue Fußballschuhe zu kaufen.

- 2. Die rechte, populistische Partei AfD **stellt** das demokratische System **hart auf die Probe**.
 - a) Die AfD probiert, das demokratische System zu stärken.
 - b) Die AfD prüft, ob das demokratische System belastbar ist.



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

3. Das Bündnis „Ende Gelände“ ist **gut vernetzt**.
 - a) Das Bündnis „Ende Gelände“ dehnt sich deutschlandweit aus.
 - b) Das Bündnis „Ende Gelände“ hat viele nützliche Kontakte.

4. Rechte Gruppen wie Pegida **zeigen offen Präsenz**.
 - a) Rechte Gruppen wie Pegida sind deutlich sichtbar.
 - b) Rechte Gruppen wie Pegida haben eine besondere körperliche Ausstrahlungskraft.

3. Wer hat was gesagt?

Erinnerst du dich noch an die verschiedenen Aussagen im Text? Wähle die jeweils korrekte Aussage der Sprecherin bzw. Sprecher aus.

1. Politikwissenschaftlerin Annette Zimmer von der Universität Münster meint:
 - a) Lokale Initiativen können über Dachorganisationen politischen Einfluss ausüben.
 - b) Lokale Sportvereine können niemals politischen Einfluss haben.

2. Im Vordergrund bei der Arbeit mit Flüchtlingskindern steht für Uli, dass er ...
 - a) Menschen helfen kann, auch bei der Eingliederung in die deutsche Gesellschaft.
 - b) immer neue Kinder kennenlernt, die er bei ihrer Fußballkarriere fördern kann.

3. Rouven Brües, Geschäftsführer der Initiative „Liquid Democracy“, meint: ...
 - a) Nur auf die Meinung von Mitgliedern der eigenen Partei sollte gehört werden.
 - b) Wichtige öffentliche Bereiche sollen sich digital so aufstellen, dass sich Bürgerinnen und Bürger an Entscheidungsprozessen beteiligen können.

4. Übe Funktionsverbgefüge

Du weißt bestimmt, dass es in der deutschen Sprache zwischen manchen Nomen und Verben feste Verbindungen gibt. Schreibe die Funktionsverbgefüge in korrekter Form in die jeweilige Lücke.

Beispiel:

Gestern wir voneinander. (Präteritum: *Abschied nehmen*)
Gestern *nahmen* wir *Abschied* voneinander.



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

1. Uli die , Flüchtlingskindern ehrenamtlich zu helfen. (Perfekt: (die) Wahl treffen)
2. Verschiedene Vorschläge zur . (Präteritum Passiv: (zur) Diskussion stellen)
3. Wegen der anstehenden Wahlen ich im Moment sehr unter . (Präsens: (unter) Druck stehen)
4. Die Eltern sich um ihre Kinder. (Präsens: (sich) Sorgen machen)
5. Schnell die neuen Schülerinnen und Schüler miteinander. (Präteritum: Freundschaft schließen)

5. Übe die Steigerung von Adjektiven mit Vergleichen

Die meisten Adjektive können in den sogenannten Vergleichsformen Positiv, Komparativ und Superlativ auftreten. Wähle das passende Adjektiv aus und schreibe es in der entsprechenden Vergleichsform in die Lücke.

Beispiele:

Positiv: Mein Deutsch ist so *gut* wie dein Deutsch.

Komparativ: Seine Wohnung ist *kleiner* als ihr Haus.

Superlativ: Die *schwierigste* Aufgabe kam am Schluss.

groß	kalt	schnell	hoch	günstig
------	------	---------	------	---------

1. Die Wahlbeteiligung war in diesem Jahr so wie seit Jahrzehnten nicht mehr.
 2. „Entschuldigung, wie komme ich am zum Bahnhof? Mein Zug fährt in zwanzig Minuten.“
 3. Die Prognosen für den Sieg des neuen Parteienbündnisses bei der Wahl sind in diesem Monat viel als noch im Vormonat.
 4. In Deutschland ist es im Winter viel als im Sommer.
 5. Gemessen an ihrer geringen Mitgliederzahl ist der Einfluss der neuen Partei viel als der der alteingesessenen Parteien, die mehr Mitglieder haben.
-



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

Autorin: Jasmin Rogge
Redaktion: Beatrice Warken